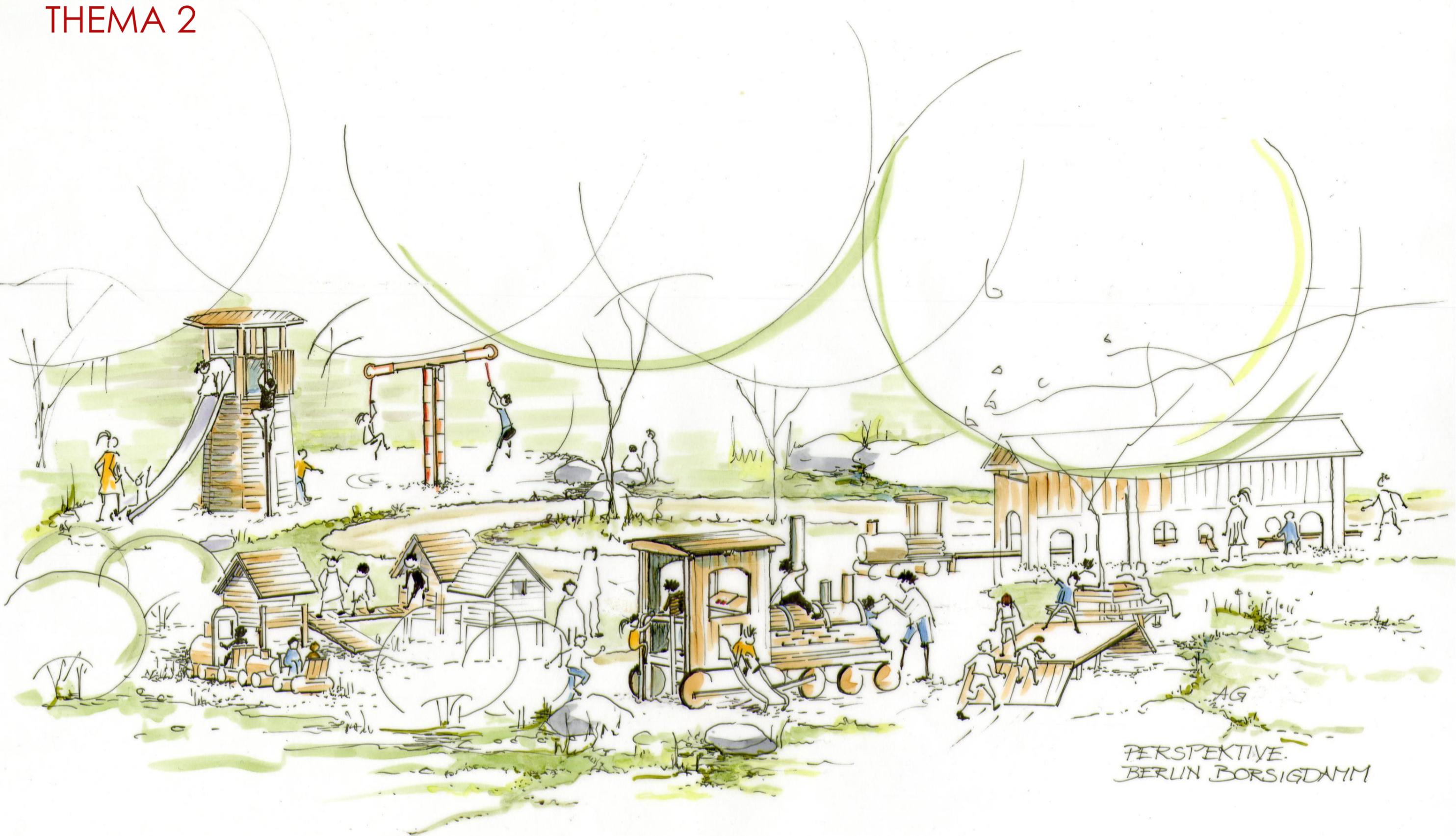




**THEMA 2**



AG  
PERSPEKTIVE  
BERLIN BORSIGDAMM

# BERLIN - REINICKENDORF SPIELPLATZ BORSIGWERKE THEMA 2

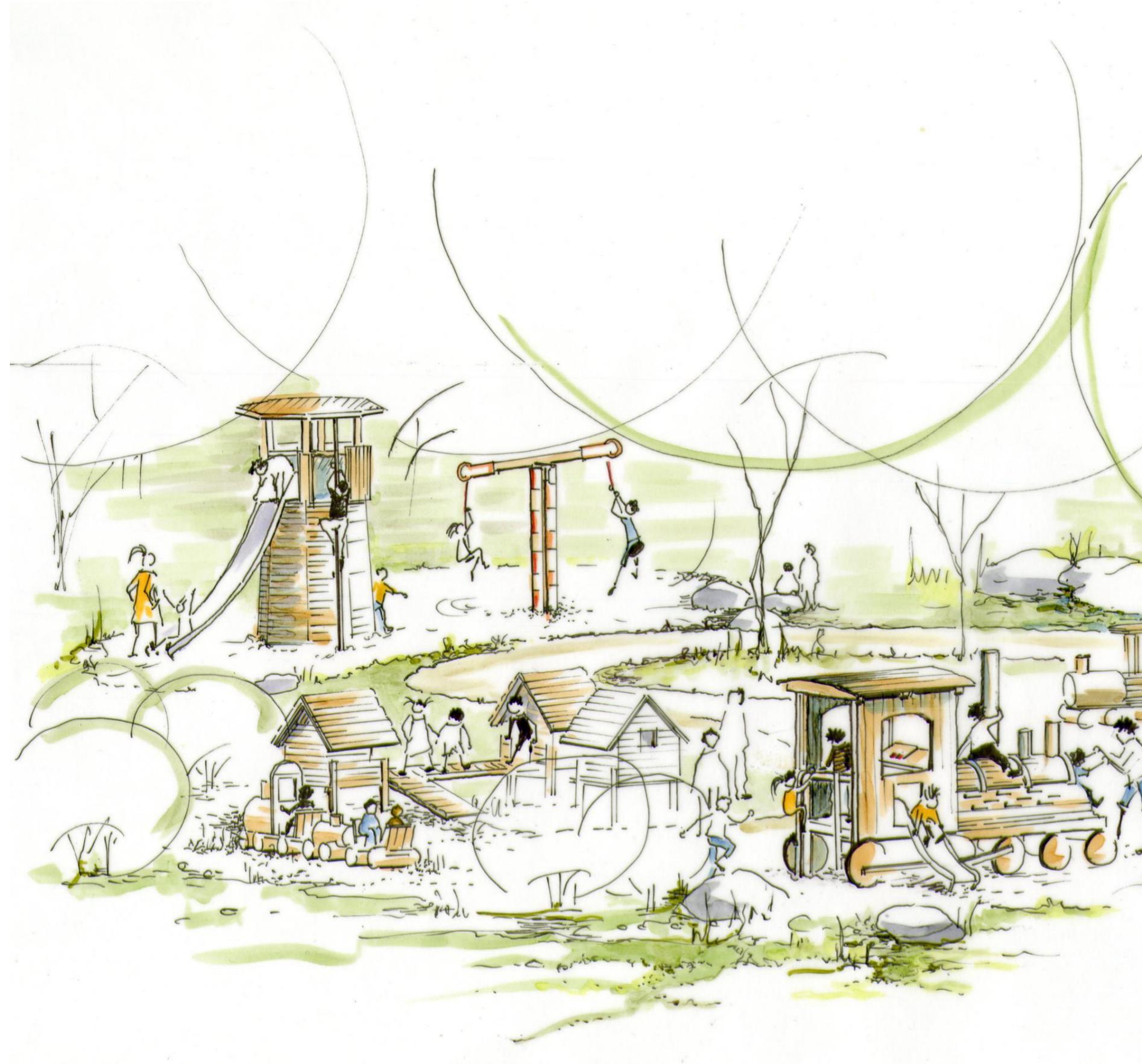
## DESIGN – KONZEPT

### Spielplatz Borsigwerke

Willkommen auf dem einzigartigen  
Spielplatz „Am Borsigdamm“

Der Spielplatz ist eine hervorragende Möglichkeit, die Geschichte der Borsigwerke auf eine interaktive und greifbare Weise zu erleben und gleichzeitig kreatives Spielen zu fördern.

Ein unvergessliches Abenteuer erwartet die  
ganze Familie.





# WERKSHALLE

## ARBEITEN IN DER FERTIGUNGSHALLE

Gleich zu Beginn des waldigen Platzes entdeckst du die beeindruckende „Borsig-Werkshalle“, die mit interaktiven Sandspielementen für Stunden voller Spaß und Lernen sorgt. Auf der überdachten Förderbahn können kleine Laufwagen mit Sand gefüllt und von Hand über Schienen gesteuert werden. Eine Weiche verbindet 2 Bahnen und ermöglicht einen Richtungswechsel. Kleine und große Abenteurer arbeiten zusammen um Sand zu transportieren und schließlich durch seitliches Kippen der Laufwagen an anderer Stelle wieder auszuleeren. Dort wird weitergebaut, verladen, Arbeitsgänge abgesprochen...





# WERKSHALLE

## ARBEITEN IN DER FERTIGUNGSHALLE

Die Hallenwand bietet zusätzlich eine beidseitige Spielausstattung, mit einem Kipper, Sieben und Schaufeln, einem Drehteller, Baktisch und Sandrinne. Durchgänge und Gucklöcher ermöglichen ein kommunikatives Spiel auf zwei Seiten. Hier herrscht geschäftiges Treiben, Arbeitsprozesse werden nachempfunden bis schließlich eine tolle Lok das Werk verlässt!

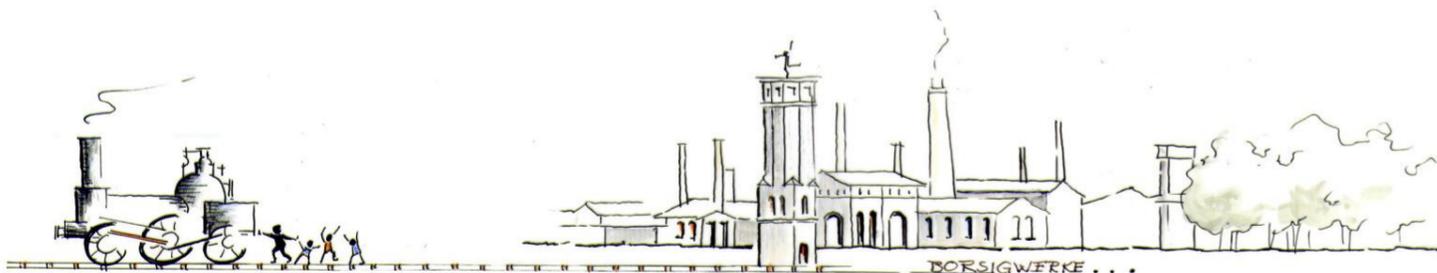
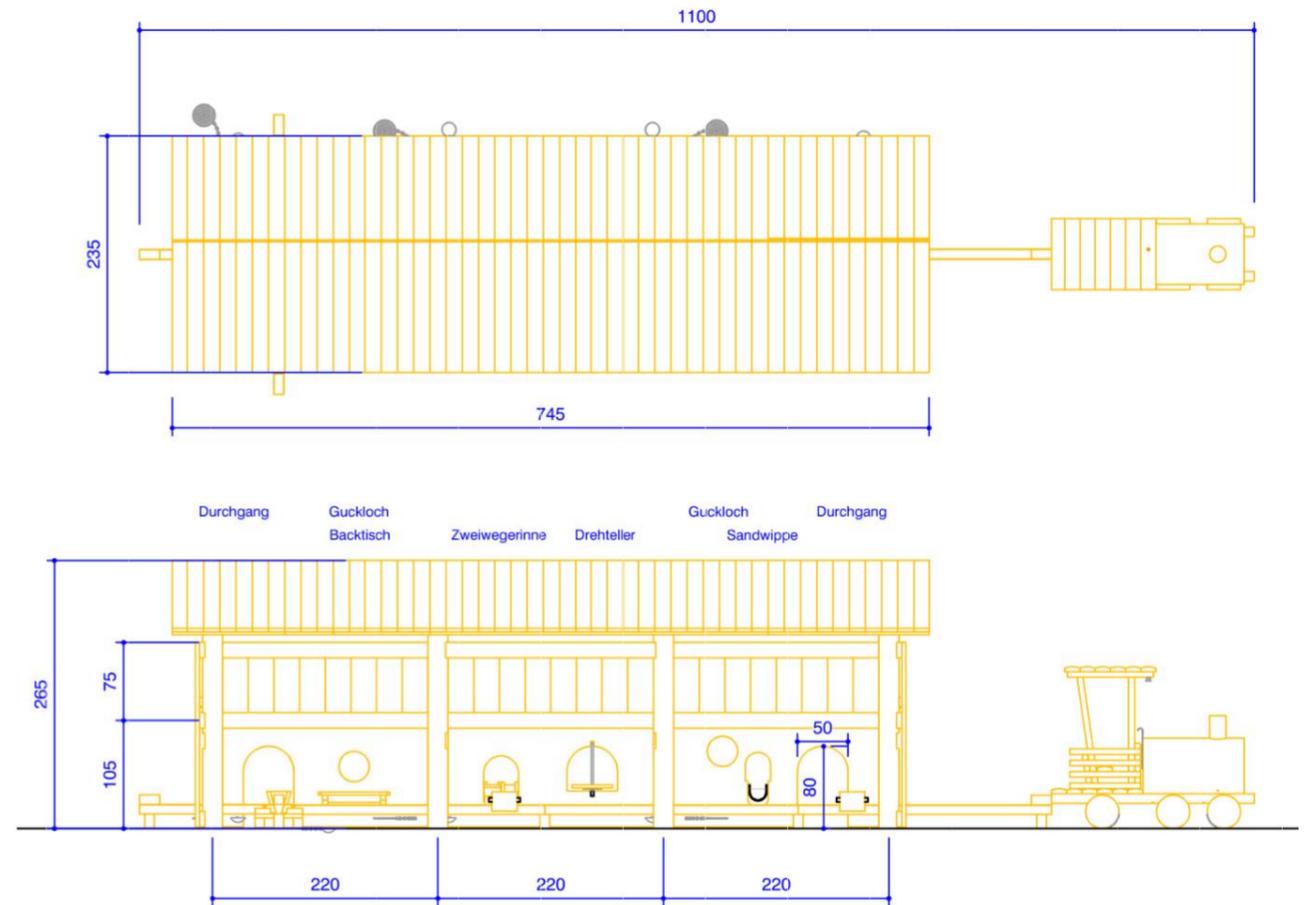
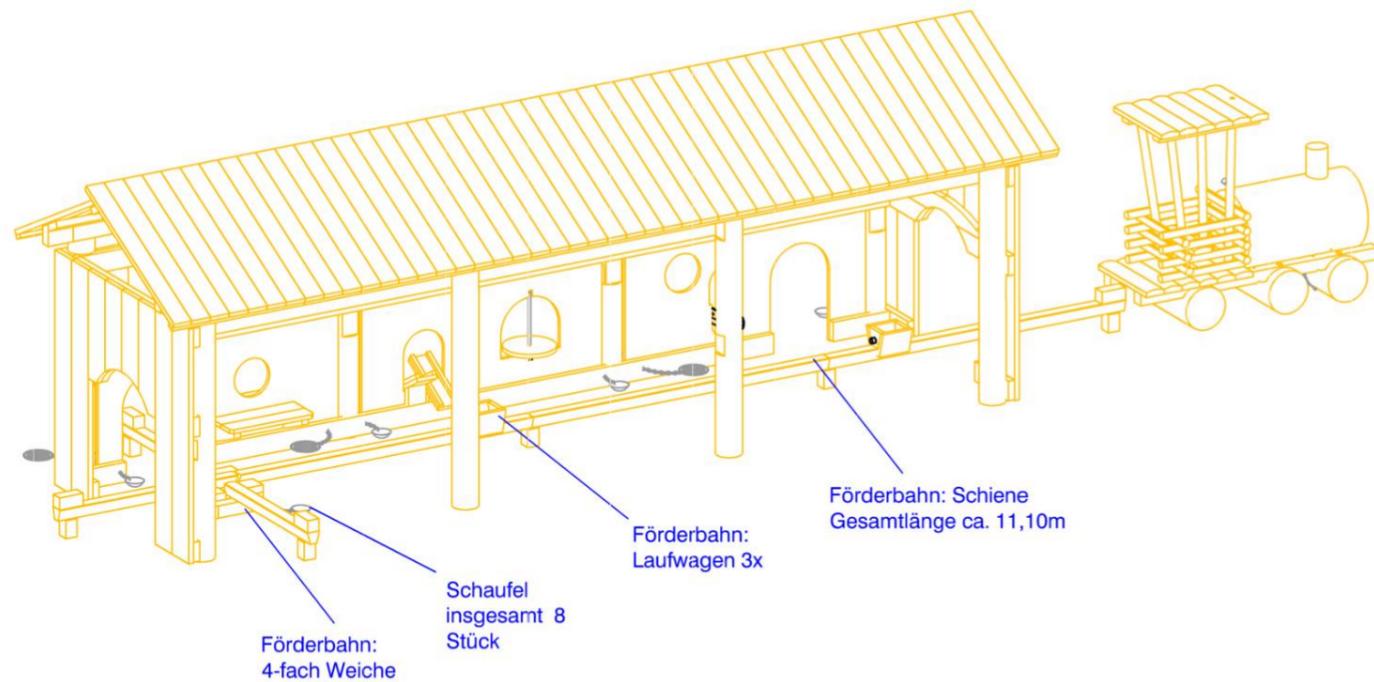
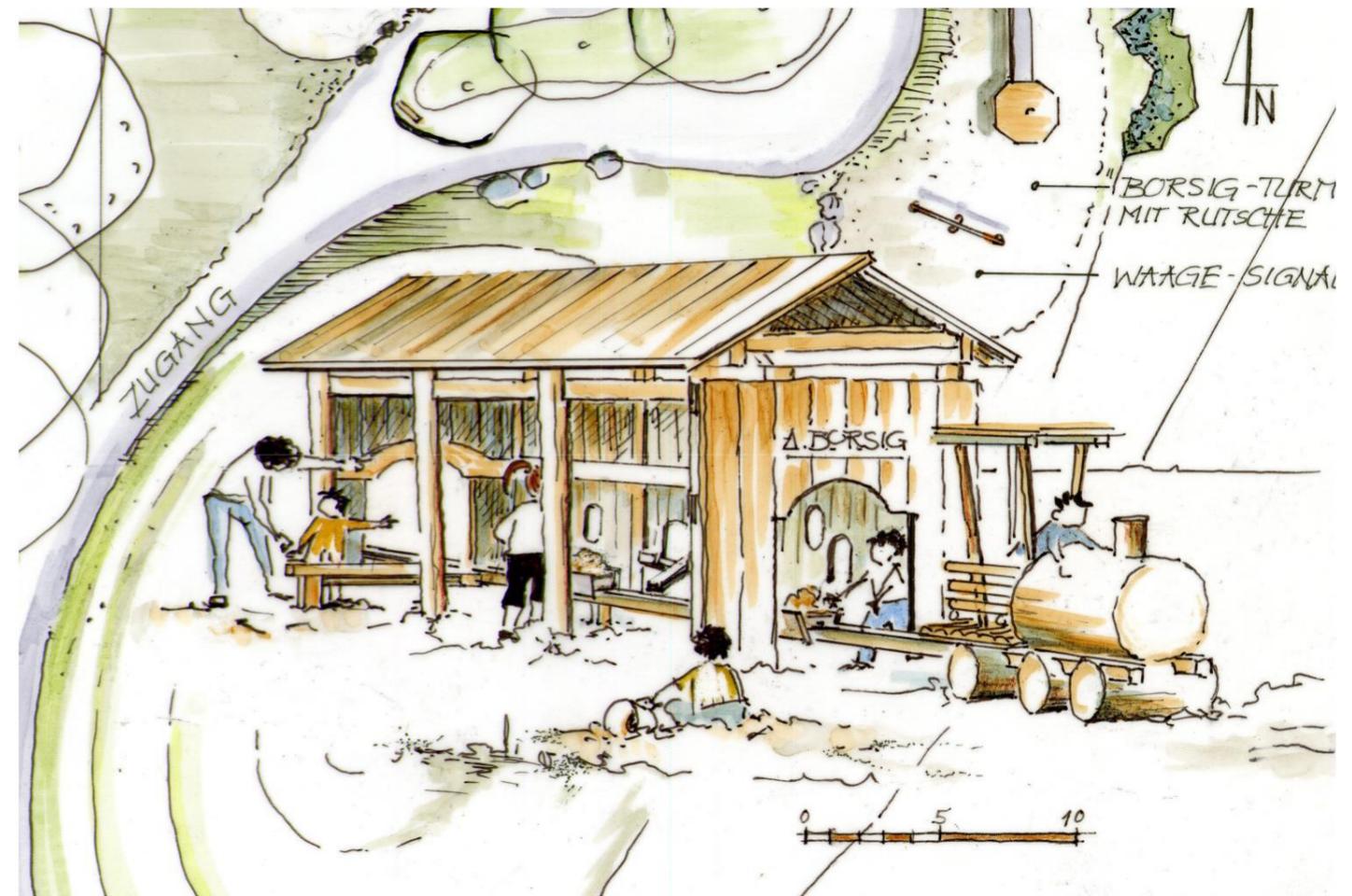
1841 - die „Borsig 1“, ist die Erste, im Borsigwerk Berlin gefertigte Dampflokomotive. Der Grundstein für eine wechselhafte Erfolgsgeschichte ist gelegt!



Richter Spielgeräte GmbH

Das Original, seit über 50 Jahren







# FÜR DIE KLEINEREN

## WOHNEN UND ARBEITEN

Im heutigen Berliner Stadtteil „Borsigwalde“ entstanden Ende des 19. Jahrhunderts für die Arbeiterschaft der Borsigwerke arbeitsnahe Wohnungen. Die Geschichte der Arbeitergemeinschaft, des Zusammenhalts und der Lebensweise in einer Werksiedlung kann auf diesem Spielplatz lebendig werden. Drei kleine Lärchenholzhäuschen, ausgestattet mit Tischen und Bänken, sind zusammen gruppiert und ein Spielen auf verschiedenen Ebenen ermutigt zu fantasievollem Rollenspiel. Die Kleinsten können sich außerdem auf eine aufregende Entdeckungsreise mit der nahe gelegenen Eisenbahn Rikö begeben. Diese Bahn wird ihre Vorstellungskraft beflügeln und ihnen eine weitere Dimension des Spiels und der Erkundung eröffnen.





# BAHNHOFSGELÄNDE

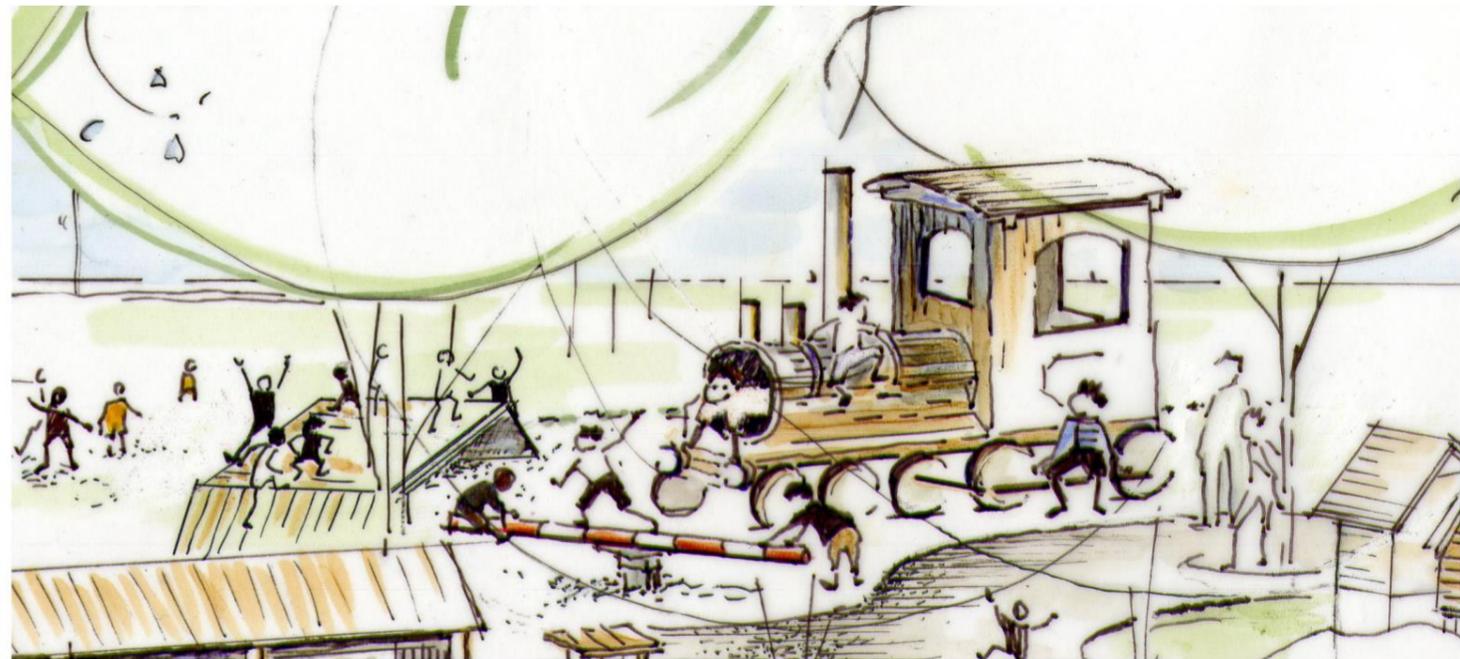
## BAHNSTEIG WIPPE UND DAMPFLOK

Von der Werksiedlung geht es weiter zum „Bahnhofsgelände“, hier wird die Atmosphäre eines Bahnhofs eingefangen.

Eine rot-weiß gestaltete Wippe, die wie eine Schranke aussieht, übt einen unerschöpflichen Reiz aus. Durch beharrliche Gleichgewichtsverlagerungen wird das Körpergefühl und die Geschicklichkeit mit viel Spaß trainiert.

Ein inklusives Highlight ist der „große Wippboden“, der durch Kooperation und Absprachen ein Gemeinschaftsgefühl fördert. Verlierer gibt es nicht! Dieses Gerät ermöglicht es vielen unterschiedlichen Personen gleichzeitig das Wippgefühl erlebbar zu machen. Die Vielseitigkeit des Wippbodens zeigt sich auch darin, dass er mit Rollstühlen, Rollern, Fahrrädern oder auch Skate-

bords befahrbar ist. Hier herrscht ein lustiges Hin- und Her, eine lebendige Bahnhofsatmosphäre!

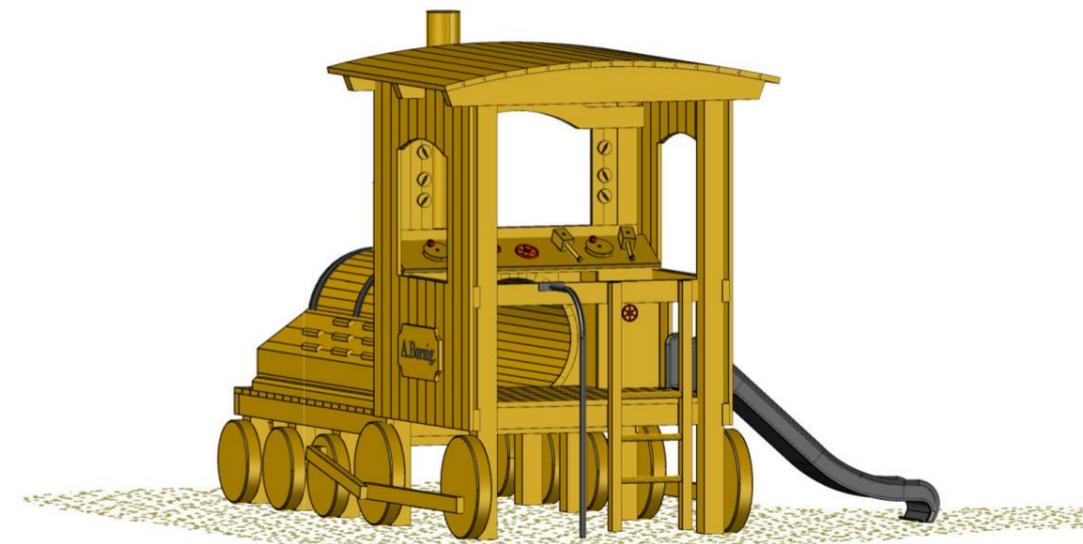
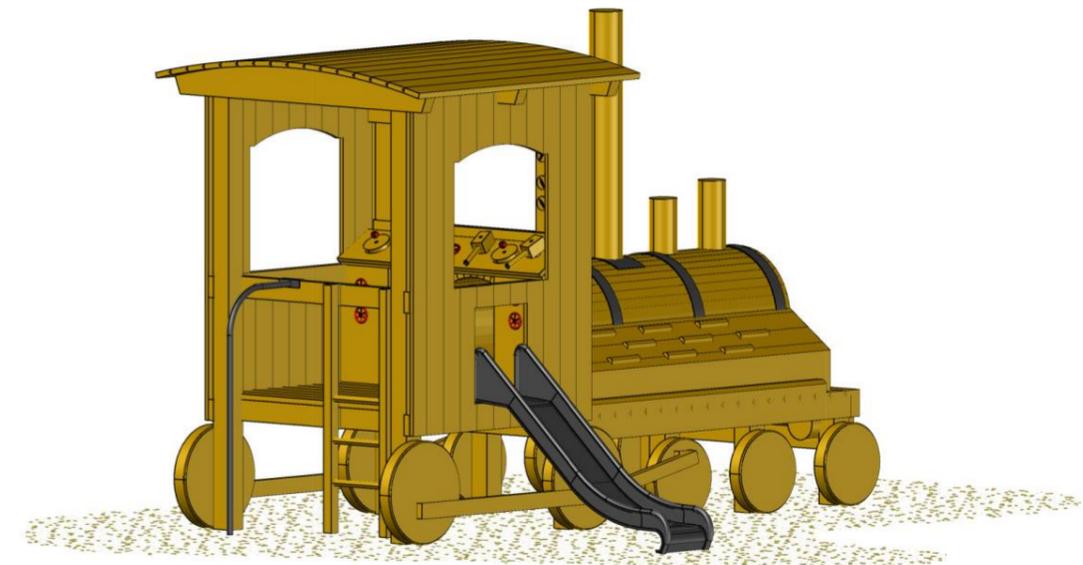
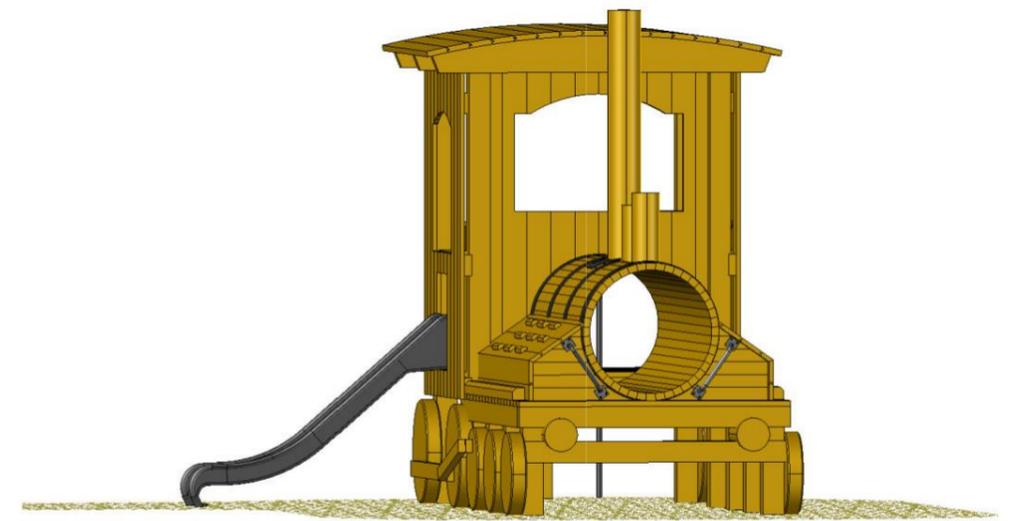
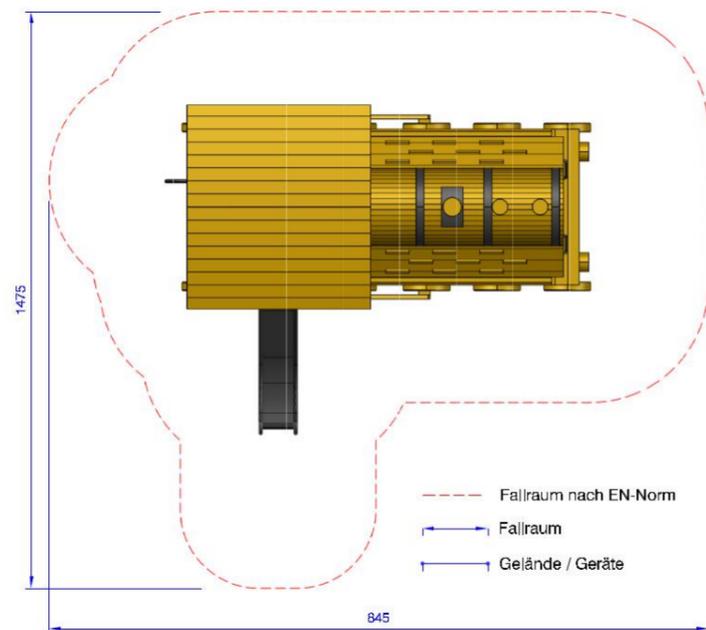
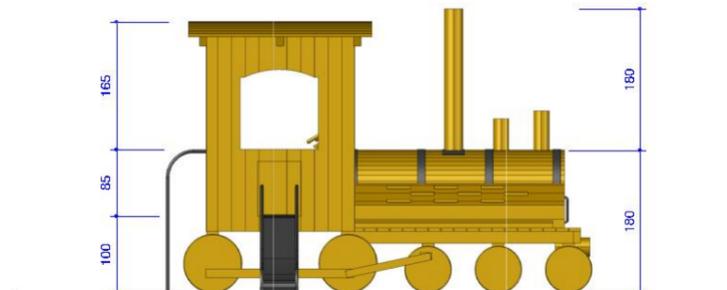




# DAMPFLOK

## KLETTERN RUTSCHEN KRIECHEN

Die große Dampflok aus Lärchenholz ist ein Kombigerät zum Klettern und Rutschen. Sie bietet zahlreiche Möglichkeiten für kreative Aktivitäten. Kinder können über Kletterhölzer den „Dampfkessel“ erklimmen, oder Heizer können sich darin verstecken. Das Führerhaus der Lok erreicht man über eine Leiter. Dort fühlen sich Kinder mit den Drehknöpfen und Hebeln wie echte Lokführer. Bleibt die Lok auf offener Strecke stehen und es muss nach dem Rechten gesehen werden, so gelangt man über eine 1m hohe Rutsche, oder über eine Rutschstange, wieder schnell hinunter. Ist alles in Ordnung kann die Fahrt weitergehen, langsam, stampfend und schnaufend setzt sich die Lok wieder in Bewegung!





# WASSERTURM

## KLETTERN RUTSCHEN WIEGEN

Das Kunstwerk von Eduard Biermann zeigt im Zentrum der Borsigfabrik einen achteckigen Wasserturm, mit Turmuhr und Neptun, das Wahrzeichen der Borsigwerke.

Auch auf dem neu zu gestaltenden Spielplatz ist dieser Turm zu finden. Seine achteckige Form ist der „Vorlage“ nachempfunden. Er hat eine einzigartige Ausstrahlung und ist oft Treffpunkt in einer Spielanlage. Abenteuer- und Rollenspiele können sich um und mit ihm entfalten. Das serienmäßige Kletterseil, wie auch die Rutsche, erhöhen den Spielanreiz. Es übt eine starke Faszination aus, an Höhe zu gewinnen und die Welt von oben aus einer völlig neuen Perspektive zu betrachten.

Direkt unterhalb des Turmes befindet sich das Gerät die „Waage“. Sie ähnelt einer hoch gelegten Wippe mit herab- hängenden Pendelsitzen.

Je nachdem wie sich die Kinder vom Boden abstoßen,- kann die schwingende oder seitlich kreiselnde Auf- und Abbewegung sanft oder Kraftvoll sein. So wird die rot-weiß gestaltete Signalanlage manchmal herrlich ver-rückt spielen.



Besuchen Sie diesen besonderen Ort und erleben Sie eine Mischung aus Geschichte, Spiel und Abenteuer!





## THEMA 2



AG 2023  
PERSPEKTIVE (GESAMT)  
BERLIN BORSIGDAMM



## Fotos

Photo Phil Wilkinson  
Steffi Mehringer  
Daniel Perales  
DaryaGrand  
Deirdre Rusk Photography  
Anton Donikov  
imagIN visual promotions  
Angelika Glatzle  
Internet / Wikipedia  
Karl Eduard Biermann: Die Borsigsche Maschinenbau-Anstalt, 1847  
Paul Friedrich Meyerheim: Lokomotivbau bei Borsig, aus dem Zyklus  
Lebensgeschichte einer Lokomotive  
Deutschen Technikmuseum Berlin: Lok in Halle, Nachbau von 1912 der  
Beuth (Fabriknummer 24)

## Richter Spielgeräte GmbH

Gründung: 1967  
Mitarbeiter: 128  
Subunternehmer: 4  
Betriebsfläche: 11.500 m<sup>2</sup>  
Produktionsfläche: 1.700 m<sup>2</sup>  
Produktanzahl: ca. 1.200 Stück

D-83112 Frasdorf  
Tel +49 (0) 80 52 -17 98-0  
Fax +49 (0) 80 52 - 4180  
richter-spielgeraete.de  
info@richter-spielgeraete.de

## Spielen für alle Generationen

„Homo Ludens“, der spielende Mensch. Diese 1938 von dem niederländischen Kulturhistoriker Johan Huizinga geprägte Bezeichnung beinhaltet die Überzeugung, dass Spielen eine Grundkategorie menschlichen Verhaltens und damit ein kulturbildender und identitätsstiftender Faktor ist.

Unsere Vision von gesellschaftlichem Miteinander berücksichtigt deshalb den Faktor Spiel in besonderem Maße. Wir verstehen das Spiel als generationsübergreifenden, kommunikativen und toleranzbildenden Aspekt des Zusammenlebens.

Demzufolge bieten wir Spiel-, Bewegungs- und Erfahrungsangebote für alle Altersgruppen an.

## Copyright

Das vorliegende Dokument ist geistiges Eigentum der Firma Richter Spielgeräte GmbH.

Die Verwertung der Texte, Bilder und Pläne, auch auszugsweise, ist ohne Zustimmung des Unternehmens-urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und die Verarbeitung mit elektronischen Systemen. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz.

Lizenz- und Ideengeber der einzelnen Spielgeräte sind unserem Hauptkatalog zu entnehmen.

Frasdorf,  
August 2023

Peter Heuken  
Leiter Projekte

